

Eine Zahnkorrektur kann heute auch im Erwachsenenalter durchgeführt werden. Doch besonders Menschen, die im Beruf stehen und viel Kontakt mit anderen haben, lehnen fest montierte, auffällige Spangen ab. Auch, weil sie eine klare Aussprache oft behindern. Mit dem Invisalign-System gibt es jetzt eine neue Alternative.

Kunststoffschiene. Die sogenannten Aligner erlauben eine fast unsichtbare Zahnregulierung. Individuell für jeden Patienten werden zwei transparente Schienen angefertigt, die die Zähne von Unter- und Oberkiefer fest umschließen. Jede Schiene übt auf die Zähne einen leichten Druck aus und schiebt sie Schritt für Schritt in die gewünschte Position. Nach ca. zwei Wochen hat das erste Schienenpaar ausgedient und wird durch ein neues ersetzt.

Reinigung. Im Regelfall werden 15 bis 30 verschiedene Aligner benötigt, bis das gewünschte Ergebnis erzielt ist. Die Behandlungsdauer beträgt im Schnitt ein Jahr. Die Schienen werden mindestens 23 Stunden am Tag getragen und nur zum Essen oder Zähneputzen herausgenommen. Da zwischen Schienen und Zähnen ein idealer Nährboden für Keime ent-

Fast unsichtbar sind die Schienen, die Zähne mit Druck in eine neue Position schieben



Zahnkorrektur auch bei Erwachsenen

Transparente Kunststoffschienen sind diskret, aber wirksam

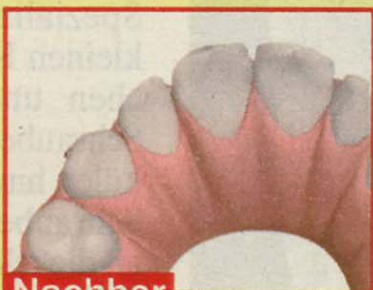
steht, „ist eine gewissenhafte, mehrmalige tägliche Reinigung der Aligner und der Zähne Pflicht. Aber dann stellt das Invisalign-System eine unauffällige Alternative zur herkömmlichen Spange dar,“ weiß Dr. Achim G. Nesselrath, Facharzt für Kieferorthopädie und Bundesvorstand des Berufsverbands der Deutschen Kieferorthopäden (BDK).

Computer-Analyse. Wer Interesse an einer Schienen-Korrektur hat, sollte sich an einen Kieferorthopäden wenden. Er fertigt einen Gebissabdruck an. Dar-

aus stellt im Invisalign-Labor in den USA ein Computertomograf ein dreidimensionales Modell von Kiefer und Zähnen her. Software simuliert anschließend die Bewegung der Zähne im Behandlungsverlauf. Patienten sehen also schon zu Beginn, wie ihre Zähne nach Therapieende aussehen werden. Nach Rücksprache mit dem Kieferorthopäden fertigt das Labor dann die benötigten Schienen an. Während der Behandlungsphase sind regelmäßige Kontrolluntersuchungen durch den Kieferorthopäden nötig. Die Kosten für die Behandlung hängen vom individuellen Aufwand ab (ab ca. 3000 €), die Kassen zahlen bei Erwachsenen nicht.



Vorher



Nachher

Fehlstellungen und Zahnlücken können per Schiene korrigiert werden, sobald das Wachstum des Patienten ganz abgeschlossen ist